

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	<b>XI</b>
<b>1. Einleitung</b> .....	<b>1</b>
<b>2. Theoretische Voraussetzungen</b> .....	<b>10</b>
2.1 Kulturbegriff .....	10
2.2 Kulturtransfer und <i>Histoire croisée</i> .....	20
2.2.1 <i>Exkurs zum ἔθνος-Begriff in der Antike</i> .....	28
<b>3. Die Welt des Paulus</b> .....	<b>35</b>
3.1 Diasporajudentum .....	35
3.2 Hellenismus .....	39
3.3 Überwindung der Dichotomie zwischen Judentum und Hellenismus in der jüngeren Paulusforschung .....	42
3.4 Bilingualität und Bikulturalität .....	55
3.5 Zusammenfassung und Fazit .....	62
<b>4. Paulus in seiner Welt</b> .....	<b>65</b>
4.1 Welche Sprachen spricht Paulus? .....	66
4.2 Der Brief als Medium paulinischer Korrespondenz .....	71
4.2.1 <i>Zum Korpus der Protopaulinen</i> .....	71
4.2.2 <i>Klassifizierung und Aspekte von Bikulturalität</i> .....	72
4.2.3 <i>Praktische Aspekte</i> .....	78
4.2.3.1 Das Schreiben von Briefen .....	79
4.2.3.2 Material und Überbringung von Briefen .....	81
4.2.3.3 Paulusbriefe zwischen Mündlichkeit und Schriftlichkeit .....	84
4.2.3.4 <i>Exkurs: Alphabetisierung</i> .....	85
4.2.4 <i>Zusammenfassung und Fazit</i> .....	87
4.3 Paulinische Selbstbeschreibungen .....	88
4.3.1 <i>Name und Namenszusätze</i> .....	89
4.3.2 <i>Herkunft, Bildung und sozialer Hintergrund</i> .....	98
4.3.2.1 Ethnische Herkunft .....	98
4.3.2.2 Geografische Herkunft, Staatsbürgerschaft und Ausbildung .....	103
4.3.2.3 Wirtschaftliche Aspekte .....	108
4.3.2.4 Zusammenfassung .....	110

4.3.3	<i>Berufung und Beauftragung</i> .....	111
4.3.3.1	Zur Begrifflichkeit .....	112
4.3.3.2	Vor der Berufung .....	113
4.3.3.3	Die paulinischen Berichte zu seiner Berufung in Anlehnung an die Propheten .....	115
4.3.3.4	Verbleib im Judentum und apostolischer Auftrag zum Wirken unter den Völkern .....	116
4.3.3.5	Perspektivenwechsel: Berufener Ἰουδαῖος oder Apostat? .....	119
4.3.3.6	Zusammenfassung .....	120
4.3.4	<i>Apostolat und apostolische Lebensweise</i> .....	121
4.3.5	<i>Missionsverständnis</i> .....	123
4.3.5.1	Mission als multidimensionales und reziprokes Geschehen .....	123
4.3.5.2	Klärungen in der Ausrichtung des Missionsauftrags .....	124
4.3.5.3	Mission als gemeinschaftliches Unterfangen ...	125
4.3.5.4	Zum Missionskonzept in der Welt der Völker ....	127
4.4	Zusammenfassung und Fazit .....	130
5.	<b>Die Adressatinnen und Adressaten am Beispiel von Korinth</b> .....	133
5.1	Paulus' Adressatinnen und Adressaten im Allgemeinen .....	133
5.2	Die Adressatinnen und Adressaten in Korinth .....	137
5.2.1	<i>Zur Stadt Korinth</i> .....	138
5.2.2	<i>Textimmanente Hinweise</i> .....	142
5.2.2.1	Lateinische und griechische Namen .....	143
5.2.2.2	Ethnische Zusammensetzung .....	144
5.2.2.3	Weitere Aspekte der sozialen Zusammensetzung .....	146
5.2.2.4	Zur Grösse und zum Wachstum der Gruppe in Korinth .....	147
5.3	Zusammenfassung .....	151
6.	<b>Der Ἰουδαῖος Paulus als bikulturelle Persönlichkeit am Beispiel von 1 Kor 9,19–23 und 24–27</b> .....	153
6.1	„Allen alles geworden“ 1 Kor 9,19–23 .....	153
6.1.1	<i>Text und Übersetzung</i> .....	153
6.1.2	<i>Beobachtungen am Text und Kontextanalyse</i> .....	154
6.1.3	<i>Auslegung im grösseren Zusammenhang</i> .....	170
6.1.4	<i>Zusammenfassung und Fazit</i> .....	177

6.2 „Lauft, damit ihr den unvergänglichen Siegeskranz erlangt“  
1 Kor 9,24–27 ..... 178  
6.2.1 *Die Isthmischen Spiele als Erfahrungshorizont* ..... 180  
6.2.1.1 Exkurs: Das Judentum und die agonistischen  
Wettkämpfe ..... 182  
6.2.2 *Text und Übersetzung* ..... 186  
6.2.3 *Beobachtungen am Text und Kontextanalyse* ..... 188  
6.2.4 *Auslegung im grösseren Zusammenhang* ..... 203  
6.2.5 *Zusammenfassung und Fazit* ..... 210

7. Konklusion ..... 215

Abstract ..... 223  
Abbildungsverzeichnis ..... 224  
Abkürzungen ..... 225  
Literaturverzeichnis ..... 226  
Quellenregister ..... 256  
Sachregister ..... 267